



Antrag

der Volksinitiative gegen die Zusammenlegung von Kreisen ohne deren Zustimmung

Vertrauenspersonen:

Oliver Kumbartzky, Brunsbüttel

Veronika Kolb, Epenwörden

Timm Hollmann, Büsum

Stellvertreter:

Angelika Hansen-Siebels, Windbergen

Volker Schuster, Heide

Michael Behrendt, Brunsbüttel

Volksbegehren gegen die Zusammenlegung von Kreisen ohne deren Zustimmung

Die Vertrauenspersonen der Volksinitiative gegen die Zusammenlegung von Kreisen ohne deren Zustimmung stellen nach § 6 Abs. 2 Nr. 3 des Gesetzes über Initiativen aus dem Volk, Volksbegehren und Volksentscheid (Volksabstimmungsgesetz – VAbstG) den Antrag gemäß § 11 Abs. 1 VAbstG auf Durchführung eines

Volksbegehrens.

Ziel der Volksinitiative ist die Änderung der Kreisordnung für Schleswig-Holstein, Gebietsänderungen nur dann zuzulassen, wenn die betroffenen Kreise einverstanden sind.

gez. Oliver Kumbartzky

gez. Veronika Kolb

gez. Timm Hollmann

gez. Angelika Hansen-Siebels

gez. Volker Schuster

gez. Michael Behrendt